



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

DLXXV. Herzog Barnim von Pommern begnadigt die Tempelherrn
innerhalb seiner Lande mit der Zollfreiheit bei seiner Anwesenheit zu
Spandau, am 4. März 1236.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56055](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56055)

fit der warnowe, dat scole wi half hebben vnde de vorbenomeden vursten half. Mer de lant af desse fit der warnowe, de scole de vorbenomden vursten vordingen tu erer nut. Vortmer wi mit vfen broderen vnde vrunden scole en volghen mit vif vnd Twintich mannen mit orcen vnd se vs weder mit hundden, en jewelich vppe sine kost. Worde over en flot belegget, so scal en jewelich an beident fiden volghen mit aller macht. Vortmer were dat se en flot verloren vnde en dat afghewunnen worde, so en scole wi vs nummer sonen, wi en helpen en des flotes weder also gut als it was, do se dat verloren, vnde scole en weder helpen erer rechten schede. Vortmer wi en scole vs nicht sonen oder daghe nemen mit den vigenden, lunder vulbort der vorbenomden vursten: vnde vfer flote, vfer vrunde vnde vfer hulpere flote, scole en openstan, eren hulperen vnd eren vrunden tu aller tid vnd in al eren noden. Vortmer worde en flot ghewunnen, dar de man mede weren an beydent fiden, dar scal en jewelik mede anstan na mantalen. Worde och en strit gewunnen, dar de man mede weren an beydent fiden, dar scal ouer en jewelik vp boren na mantalen. Vppe dat wi al desse dingh holden stede vnde vast, dar hebbe wi vorghelouet laten en truwen vse riddere vnd vse vrunt vnde gheuen darvp desse breue bevestet mit vfone yngeleghede. Desse breue sint ghegheuen vnde ghescreuen tu bischopestorpe, in den jaren na godes bort dufent jar dreihundert jar In deme Tue vnde Tuintighelsten jare, in nigenjares auende.

Nach einer vom Bürgermeister Fabricius zu Stralsund nach dem Müllerschen Copialbuche des Pommerschen Provinzial-Archives zu Stettin genommenen, gefälligst mitgetheilten Abschrift. — Diese Urkunde gehört nach dem Gegenstande des Krieges, zu welchem sich der Bischof von Schwerin den Pommernherzogen damals gegen Mecklenburg verband, der Märkischen Geschichte an.

N a c h t r a g.

DLXXV. Herzog Barnim von Pommern begnadigt die Tempelherrn innerhalb seiner Lande mit der Zollfreiheit bei seiner Anwesenheit zu Spandau, am 4. März 1236.

Ego Barnim, de j gratia Dux Sclavorum, vniuersis christi fidelibus presentem paginam inspecturis — Notum — fit — quod nos — in subsidium terre sancte fratrumque militie templi talem concessimus libertatem per totam terram nostram, vt nec ipsi nec homines eorum, qui ad partes nostras sunt deinceps transaturi, ulla penitus exactione thelonei uexabuntur. — testibus, quorum nomina sunt hec: Prizniborus Camerarius, Stephanus Dapifer, Subizlaus Theffraadoviz, Rimboldus, Retimarus de Gardiz, Nycholaus Scriptor et alii quam plures. Datum in Spandow, III Nonas Martii, anno dominice incarnationis M^o. CC^o. XXXVI^o.

Nach dem Abdrucke in L. v. Ledebur's Allg. Archiv VI, 317.